

Verein +cultura
Dachverband der schweizerischen Organisationen
der Kulturunternehmen und Kulturinstitutionen

Jahresbericht
des Geschäftsjahres 2022/2023
(1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)

Präsidium und Vorstand

Der Verein +cultura wird von Rosmarie Quadranti präsiert, das Vizepräsidium teilen sich Adrian Balmer (SBV) als 1. Vizepräsident und Jacques Cordonier (SAPA) als 2. Vizepräsident (bis Juli 2023). Im Vereinsvorstand waren die verschiedenen Mitglieder vertreten namentlich durch Adrian Balmer (SBV), Boris Brüderlin (Reso – Tanznetzwerk Schweiz), Jacques Cordonier (SAPA), Alain Dubois (VSA-AAS), Jean-Pierre Hoby (Kunstverein), Katharina Korsunsky (VMS), Toni J. Krein (orchester.ch), Tanja Messerli (SBVV), Peter Pfrunder (Fotostiftung Schweiz), Amélie Vallotton Preisig (Bibliosuisse), Cécile Vilas (Memoriav) und Andreas Vogel (ZHdK).

Das Geschäftsjahr 2022/2023 konnte grundsätzlich eine langsame aber relativ stete Erholung des allgemeinen Kulturlebens nach der pandemiebedingten Ausnahmesituation durch Covid19 verzeichnen. Neu richtete sich das Interesse auf die anstehende Ausarbeitung der Kulturbotschaft 2025ff. durch das Bundesamt für Kultur (BAK) und die vereinspezifische Formulierung der daran anschliessenden Stellungnahme.

Der Vorstand des Vereins +cultura tagte im Geschäftsjahr 2022/23 dreimal:

- 19. August 2022, Vereins-Retraite
- 9. November 2022, 43. Vorstandssitzung
- 14. Februar 2023, 44. Vorstandssitzung

Die Generalversammlung des Vereins +cultura für das Geschäftsjahr 2021/2022 fand statt am:

- 9. November 2022, 11. Generalversammlung

Geschäftsstelle und Finanzen

Die Geschäftsstelle von +cultura wird finanziell von den Mitgliederverbänden getragen. Die Höhe der Mitgliederbeiträge blieb unverändert im laufenden Geschäftsjahr.

Der Revisor Justus Bernau (Tonhalle Zürich) leistet die Revisionsarbeit ebenfalls kostenfrei. Herzlichen Dank für diese ehrenamtlichen und grosszügigen Beitragsleistungen.

Die Geschäftsstelle wird von Cornelia Meyer auf Mandatsebene geführt.

Covid-19-Pandemie

Die Pandemie und ihre Auswirkungen auf die Kultur begannen sich zu beruhigen. Der Kulturbetrieb fängt langsam an, sich zu erholen. Die Besucherzahlen der +cultura-Mitglieder müssen allerdings spartenspezifisch betrachtet werden: Theater- und Konzertbesuche sind anders zu beurteilen als Museumsbesuche. In Reaktion auf die Pandemie zeigen sich die BesucherInnen zögerlich und es lassen sich neue Verhaltensformen feststellen in Bezug auf den Kulturkonsum. +cultura konstatiert, dass allgemein ein Mangel an statistischen Grundlagen herrscht, Kennzahlen sollten gesammelt werden.

+cultura leistete eine Beitragszahlung von CHF 2'000 an die zu Beginn der Pandemie gegründete Taskforce culture (TFC), damit deren Geschäftsstelle genügend finanzielle Ressourcen für die Weiterarbeit hat.

Retraite

Am 19. August 2022 fand eine ganztägige Vereinsretraite zum Thema „Kulturbotschaft(en)“ statt. Besprochen und definiert wurden: das Selbstverständnis des Vereins +cultura, das Mission Statement und die Aktionsfelder der Kulturbotschaft 2025ff. Des weiteren kamen neue Ideen für die weitere Arbeit von +cultura zur Sprache.

Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Kultur (BAK)

Am 21. November 2022 nahm die Präsidentin an der Informations- und Austauschveranstaltung zur Kulturbotschaft 2025ff. des BAK teil. Die Kulturbotschaft 2025ff. ging im Frühjahr 2023 an das Parlament, anschliessend wird die Vernehmlassung beginnen.

Kulturbotschaft 2025ff

Die Kulturbotschaft 2025ff. ist ausformuliert und ging im Frühling 2023 ans Parlament. Eine daraufhin erfolgende Stellungnahme und Strategie musste besprochen und vorbereitet werden.

Neue und abgetretene Vorstandsmitglieder

Der Vorstand des Vereins +cultura hatte personelle Wechsel zu verzeichnen:

- Ende Juli 2022 beendete Swetlana Heger-Davis (ZHdK) ihre Vorstandstätigkeit.
- Ab August 2022 vertritt Andreas Vogel die ZHdK als neues Vorstandsmitglied.
- Im Sommer 2023 Verabschiedung von Jacques Cordonier (SAPA).
- SAPA wird ab Juli 2023 durch Beate Schlichenmaier vertreten sein.

Zürich, Ende Oktober 2023

A handwritten signature in black ink, reading "R. Quadranti". The signature is written in a cursive style with a prominent initial "R".

Rosmarie Quadranti, Präsidentin